Gemeinde Baierbrunn

Mitteilung
Kä/018/2026

| Sachgebiet | Sachbearbeiter/in |
|---|---|
| Kämmerei | Frau Schuster |

| Beratung | | Behandlung | Zuständigkeit |
|---|---|---|---|
| Gemeinderat | 27.10.2026 | öffentlich | Kenntnisnahme |

**Betreff**

## Mittagsbetreuung; Information zu den Anmeldungen 2026/2027

**Mitteilung:**

**1. Sachverhalt / Ausgangslage**

Seit 1995 bietet die Gemeinde Baierbrunn als Trägerin an der Grundschule Baierbrunn eine Mittagsbetreuung für Schülerinnen und Schüler der 1. bis 4. Klasse an („Die Tausendfüßler“). Das Angebot umfasst die Betreuung nach Schulende wahlweise bis 14:00 Uhr oder bis 16:00 Uhr (inkl. Mittagessen, Hausaufgabenbetreuung, Spiel- und Freizeitangeboten).

Die rechtliche und finanzielle Grundlage bildet:

- **MGS** (Satzung über die Gebühren der Mittagsbetreuung Baierbrunn, insbesondere §§ 4, 5 und 6)
- **MitS** (Satzung über den Besuch der Mittagsbetreuung der Gemeinde Baierbrunn)

Nach **§ 3 Abs. 4 MitS** sind reguläre Änderungen der Buchungszeiten sowie Abmeldungen zum Schuljahresbeginn bis spätestens zum **01.11.** des jeweiligen Jahres möglich. Entsprechende Anträge mussten bis spätestens **20.10.** schriftlich oder elektronisch eingereicht werden. Nach diesem Stichtag sind Änderungen oder Abmeldungen nur noch unter den besonderen Voraussetzungen des **§ 6 Abs. 1 MitS** zulässig.

**2. Entwicklung der Anmeldezahlen und Buchungszeiten**

- **Prognose / Stand Mai 2026:**
  Bei der Anmeldung im Mai 2026 wurde zum 1. September 2026 von insgesamt **129 Kindern** ausgegangen.
- **Veränderungen zum Schuljahresbeginn 2026/2027:**
  - **-4 Kinder:** Wechsel/Neuzugang zur Schule
  - **-11 Kinder:** Abmeldungen in den neuen 4. Klassen
  - Zudem erfolgten Buchungskürzungen (Reduzierung der täglichen Betreuungszeit) bei mehreren Kindern der Jahrgangsstufen 1 bis 3.
- **Aktueller Stand (Oktober 2026):**
  Derzeit besuchen **114 Kinder** die Mittagsbetreuung.

**Hinweis zur Entwicklung:**
Die beobachteten Abmeldungen (insbesondere in den 4. Klassen) sowie die Verschiebung von längeren Buchungszeiten (bis 16:00 Uhr) hin zu kürzeren Buchungszeiten (bis 14:00 Uhr) könnten ggf. im Zusammenhang mit der vorangegangenen **Gebührenerhöhung** stehen. Es ist davon auszugehen, dass Erziehungsberechtigte ihr Buchungsverhalten aufgrund der veränderten Kostenstruktur angepasst haben. Es hat aber in den Vorjahren schon immer Änderungen bei den Buchungszeiten gegeben.

**3. Auswirkungen auf die staatliche Förderung (Zuschüsse)**

Durch die Verschiebung der Buchungszeiten von der Spätbetreuung (bis 16:00 Uhr) hin zur Kurzeitbetreuung (bis 14:00 Uhr) verändert sich die Beantragung der staatlichen Förderzuschüsse wie folgt:

| **Stand** | **Beantragte Gruppen bis 14:00 Uhr (je 5.737 €)** | **Beantragte Gruppen bis 16:00 Uhr (je 16.391 €)** | **Maximale Fördersumme Gesamt** |
|---|---|---|---|
| **Mai 2026** *(Planung)* | 4 Gruppen | 5 Gruppen | **104.903 €** |
| **Oktober 2026** *(Aktuell)* | 5 Gruppen | 4 Gruppen | **94.249 €** |
| **Differenz** | **+1 Gruppe** | **-1 Gruppe** | **-10.654 €** |

Durch den Rückgang um eine Spätgruppe (bis 16:00 Uhr) und den gleichzeitigen Zuwachs um eine Kurzgruppe (bis 14:00 Uhr) verringert sich die maximale staatliche Fördersumme für das Schuljahr 2026/2027 um **10.654 €**. Gleichzeitig verringern sich aber auch die Kosten der Betreuung.